

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 2 (1894)

**Heft:** 12

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 13.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

und zur Abhaltung der Vorkurse eignen, wie dies durch das Tableau der Militärschulen für 1894 (B.-N.-B. vom 19. Januar 1894) vorgesehen war. Infolge dessen sind die Vorkurse der nachgenannten Truppenkörper auf folgende Plätze vorgelegt worden:

Divisionsstab VIII und Guidenkompagnie 8 nach Schwyz; Stab der XV. Infanterie-Brigade, Stab des 29. Infanterie-Regiments, Regiment 29, Bataillon 85 und 86 und Stab des 30. Infanterie-Regiments nach Altdorf; Bataillon 88 nach Schattdorf, 89 nach Bürglen und 90 nach Altdorf; Infanterie-Brigade XVI nach Schwyz (Bat. 96 in Rickenbach); Schützenbataillon 8 nach Altdorf; Sappeurkompagnie 8 und Infanteriepioniere nach Erstfeld; Feldlazaret VIII nach Jegenbühl; Gebirgs-Artillerieregiment nach Amsteg.

### Bildertisch.

**Die schweizerische Armee.** Lieferungswerk der Firma Ch. Eggimann u. Cie., Genf. Illustrierte Schilderung des schweiz. Heerwesens. Die Textbeiträge haben geliefert die Herren General Herzog sel., die Obersten Feiß, Waffenchef der Infanterie; von Grenus, Oberkriegskommissär; Keller, Chef des Generalstabsbureaus; Lochmann, Waffenchef des Genie; Potterat, Oberpferdearzt; Wille, Waffenchef der Kavallerie; Dr. Ziegler, Oberfeldarzt. Die kolorierten Illustrationen stammen aus der Palette des Hrn. D. Gstoppen. Das Werk erscheint in 15 Lieferungen zu je 2 Fr. für Subskribenten, 3 Fr. für Nichtsubskribenten. Die erste Lieferung führt das Werk auf das vorteilhafteste ein; sie enthält ein warm empfundenes Einführungswort aus der Feder des Hrn. Bundespräsidenten Oberst Emil Frey, sodann die vorzüglichsten Kostümbilder 1. eines Tambours der Jüsiliere; 2. eines Schützenkorporals hinter seiner in Tirailleurs aufgelösten Gruppe; 3. eines Schützentrumpeters; 4. eines Jüsiliers in voller Feldausrüstung und Schanzwerkzeug; 5. eines Jüsilierhauptmanns (Kompagniechef) in Diensttunne mit Blouse im Schützengesecht. Alle Bilder sind vorzüglich ausgeführt und in Bezug auf Ausrüstung, Bewaffnung und Bekleidung der Figuranten vollständig korrekt, so daß sie als Mustertypen gelten können. Das Lieferungswerk, dessen zweite Lieferung allseitig mit Spannung erwartet wird, kann allen Militärfreunden empfohlen werden. Militärjanitätsvereinen dürfte das Werk als Zimmer schmuck für das Vereinslokal besondere Freude bereiten!

### Bibliographie.

Zugleich Empfangsanzeige und Dankbezeugung für die eingegangenen Drucksachen. — Nos remerciements aux donateurs.

**Brancard de montagne**, dit modèle 1893, du Dr. *Louis Froelich*, médecin-chef de la division suisse du Saint-Gothard, lauréat du concours international de la Croix-Rouge, Rome, octobre 1893. — Extrait du bulletin international des Sociétés de la Croix-Rouge n° 97, Genève, janvier 1894.

### Briefkasten der Redaktion.

➔ Wegen militärischer Abwesenheit des Redaktors vom 14. Juni bis 4. Juli wird gebeten, Korrespondenzen, welche sich auf den Samariterbund im allgemeinen beziehen, an den 1. Sekretär, Herrn **J. C. Meischbäcker**, Bern, Marktgasse 53, solche, die sich auf den Samaritertag und Ausstellungsangelegenheiten beziehen, an Herrn **Louis Gramer**, 3. Rhöniz, Fluntern-Zürich V, zu adressieren.

### Berichtigung.

Im Titel „Schweiz. Samariterbund“, Vereinschronik, der Nr. 11 des Vereinsorgans, heißt der Aktuar der Samaritervereinigung Zürich nicht Herr Lieber, sondern Herr **Sieber** (Präsident des Samaritervereins Unterstraf).

## — ANZEIGEN —

# C. Fr. Hausmann, St. Gallen

Hecht-Apotheke

Sanitäts-Geschäft

empfiehlt für Samariter und Familien

**Verband-Kästen, -Schachteln, -Taschen u. -Etuís**

==== **APOTHEKEN** ====

für Haus, Reise und Ausflüge, allopathische und homœopathische, mit oder ohne Verbandartikel,

Wandschränke, Kassetten, Etuis. Eigene erprobte Modelle. Spezielle Listen gratis

**Sämtliche Artikel**

für Kranken-, Gesundheits-, Körper- und Kinder-Pflege

Billigste Preise.

(9)

Détail-Versandgeschäft.

— Die —

# Buchdruckerei Albert Schüler

BIEL — BERN

*empfiehlt sich zur Ausführung von Werken und Broschüren und  
andern Druckerarbeiten aller Art*

**Neueste maschinelle Einrichtungen**

Besondere Installationen für Herstellung von Wertpapieren wie Aktien,  
Obligationen, Interimsscheinen etc.

**Musiknotensatz**

===== Eigene Buchbinderei =====

Sorgfältige Ausführung jedes Auftrages. — Billige Preise  
TELEPHON

## Apotheke Dr. P. GERBER, Bärenplatz, BERN

Centralstelle für Material für Sanitätsvereine

*Grösstes Lager von Verbandstoffen. — Depot der Verbandpatronen (eidg. Ordonnanz)*

===== **Fabrikpreise** =====

Verbandkasten (Modell J. Hörni) 30 Fr. — Reservekasten 70 Fr. 6

Man verlange gefl. den Prospektus, welcher jedermann gratis und franko zugesandt wird.

**J. G. Lieb, Biberach b. Ulm**

prämiert mit  
gold. Med. — Rotes Kreuz - Ausstellung  
Leipzig  
silb. Med. — Krankenpflege - Ausstellung  
Stuttgart

empfiehlt die besten 4

### Trag- und Fahrbahren

Illustr. Prospekte zu Diensten.

**Schöne Makulatur** in der Buchdruckerei  
dieses Blattes.

Der Centralvorstand des schweiz. Militär-Sanitätsvereins und die Sektion Bern haben ihr Sitzungs- und Verkehrslokal in

## Café „Grünegg“

Bern, Waisenhausplatz.

Die Mitglieder werden darauf hingewiesen.  
Sanitätler und Samariter von auswärts erhalten  
dieselbst jede nötige Auskunft.

Es empfiehlt sich 8

**Engel-Stauffer,**  
Wirt zur „Grünegg“.